

 Nun weiß man, was sich Weihnachten mit Lust verschenken lässt!

Aus einem Urteil  
über die kürzlich erschienene Schrift:

## Goethe als Erzieher

Von Dr. Robert Bischert

M. 17 —; geb. M. 22.50  
Hierzu kein Verlags-Leuerungszuschlag

Prof. Dr. Dr. v. Zimmermann, Wien, urteilte:

Das Buch ist ein wahrer Hochgenuss. Auch der, dem die meisten der angeführten Worte des Meisters geläufig waren, freut sich über die geistvolle Gruppierung zu einem Gesamtbilde unter neuen Gesichtspunkten. Der Verfasser erwähnt sich als Goethes Kenner ersten Ranges, der die große Goethe-Literatur um einen höchst wertvollen Beitrag bereichert hat.

\*  
Wir bitten, das hübsch ausgestattete Buch ständig am Weihnachtsbazar zu halten.

[Z]

Bedingungen:  
Mit 30% und 7/6 — 40%

[Z]

Prospekt mit Leseproben steht zur Verfügung

J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung  
Leipzig

 Während des Weihnachtsgeschäfts  
bitten wir reichlich vorzulegen die vor kurzem erschienene Schrift:

## Arbeitsfreude

und andere Beiträge zur psychologischen  
Lebenskunst

Von Dr. Richard Baerwald

M. 7.20; geb. M. 15 —  
Hierzu kein Verlags-Leuerungszuschlag

Das Büchlein, das sich auch wegen seines schmucken Aussehens ganz besonders zu Geschenken eignet, bietet eine Anleitung für die Kunst, sein Gefühlsleben durch n. u. airtig Einstellung, trostreich optimistische Lebensanschauung und planvolle Autoungestaltung zu lenken. Es ist frisch und ansprechend geschrieben und bei aller Wissenschaftlichkeit doch allgemein verständlich gehalten.

\*  
Wir bitten, sich für das Weihnachtsgeschäft reichlich mit Exemplaren zu versehen.

[Z]

Bedingungen:  
Mit 30% und 7/6 — 40%

[Z]

Bestellzettel in der Beilage

J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung  
Leipzig

(Z) Soeben erschien:

## Goethensturz

Freimütige Enthüllungen

von

Willy Schlüter

M. 10.— ord., M. 7.50 netto, M. 6.65 bar. Freiexemplare 9/8

Eine sachliche Erörterung der Tätigkeit des vielumstrittenen Professors Brunner bringt die neueste Flugschrift des Tatdenkers Willy Schlüter, auf den geistige Führer, wie Graf Neuringer, Euden, Ferdinand Tönnies u. a., die schon seit Jahren in hoher Anerkennung die Öffentlichkeit aufmerksam gemacht haben. Der Verfasser greift mit seinen Betrachtungen wieder mitten ins praktische Leben und zeigt in dem Falle Brunner, dessen Verdienste er dem Lagesstreit enthebt, wie man auch als Freidenker und Geistesrevolutionär ein quiet Deutscher sein kann.

Wie man auch politisch steht, ob rechts oder links oder in der Mitte, unter allen Umständen wird man durch den Verfasser mit völlig neuen Gesichtspunkten beschaut. Die Schrift liest sich überaus padend und flüssig.

Professor Brunner sieht augenblicklich im Mittelpunkt des Interesses aller literarischer Kreise, die Broschüre wird daher gerade in diesen Kreisen großes Aufsehen erregen. Wir bitten umgehend zu verlangen.

Berlin-Wilmersdorf  
Augustastrasse 36

Hermann Paetel Verlag  
G. m. b. H.